PRESSEINFORMATION

Infineon zeigt sich im Q1 GJ 2024 robust. Marktumfeld außerhalb des Automobilbereichs bleibt schwach. Währungs- und Marktschwäche führen zu Anpassung der Prognose für GJ 2024

- **Q1 GJ 2024: Umsatz 3,702 Milliarden Euro, Segmentergebnis 831 Millionen Euro, Segmentergebnis-Marge 22,4 Prozent.**
- **Ausblick GJ 2024: Bei einem unterstellten EUR/USD-Wechselkurs von 1,10 (zuvor 1,05) wird nun ein Umsatz von etwa 16 Milliarden Euro plus oder minus 500 Millionen Euro mit einer Segmentergebnis-Marge in Höhe eines niedrigen bis mittleren 20er-Prozentsatzes in der Mitte der Umsatzspanne erwartet. Die bereinigte Bruttomarge sollte bei einem niedrigen bis mittleren 40er-Prozentsatz liegen. Investitionen sind nun reduziert und in Höhe von etwa 2,9 Milliarden Euro geplant. Der um große Investitionen in Frontend-Gebäude und die Akquisition von GaN Systems bereinigte Free-Cash-Flow sollte etwa 1,8 Milliarden Euro und der berichtete Free-Cash-Flow etwa 200 Millionen Euro betragen. Der RoCE sollte etwa 11 Prozent erreichen.**
- **Ausblick Q2 GJ 2024: Bei einem unterstellten EUR/USD-Wechselkurs von 1,10 wird ein Umsatz von etwa 3,6 Milliarden Euro erwartet. Die Segmentergebnis-Marge wird dabei etwa 18 Prozent betragen.**

Neubiberg, 6. Februar 2024 – Die Infineon Technologies AG gibt heute das Ergebnis für das am 31. Dezember 2023 abgelaufene erste Quartal des Geschäftsjahres 2024 bekannt.

„In einer anhaltend schwierigen gesamtwirtschaftlichen Großwetterlage zeigt sich Infineon robust“, sagt Jochen Hanebeck, Vorstandsvorsitzender von Infineon. „In Consumer-, Kommunikations-, Computing- und IoT-Anwendungen rechnen wir nun erst in der zweiten Hälfte des Kalenderjahres mit einer spürbaren Nachfrageerholung. Unsere Erwartungen im Bereich Automobil sind im Vergleich zu November nahezu unverändert, trotz einer Verlangsamung der Nachfrage im Bereich Elektromobilität außerhalb von China. Wir stellen uns als Unternehmen konsequent auf die Situation ein, um unsere finanziellen Ziele für das laufende Geschäftsjahr zu erreichen. Gleichzeitig halten wir an wichtigen

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Zukunftsinvestitionen fest. Denn wir wollen die langfristigen Wachstumschancen aus der Dekarbonisierung und Digitalisierung nutzen."

€ in Millionen (wenn nicht anders angegeben)	Q1 GJ 2024	Q4 GJ 2023	Veränderung ggü. Vorquartal in %	Q1 GJ 2023	Veränderung ggü. Vorjahresquartal in %
Umsatzerlöse	3.702	4.149	-11	3.951	-6
Bruttomarge (in %)	43,2%	43,6%		47,2%	
Bereinigte Bruttomarge[1] (in %)	44,9%	45,5%		49,2%	
Segmentergebnis	831	1.044	-20	1.107	-25
Segmentergebnis-Marge (in %)	22,4%	25,2%		28,0%	
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	598	748	-20	729	-18
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-11	5	---	-1	---
Ergebnis nach Steuern	**587**	**753**	-22	**728**	-19
Ergebnis je Aktie (in Euro) – unverwässert	**0,44**	**0,57**	-21	**0,55**	-18
Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert	**0,44**	**0,57**	-21	**0,55**	-18
Bereinigtes Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert[2,3]	**0,53**	**0,65**	-18	**0,64**	-17

1 Die Überleitung von den Umsatzkosten zu den bereinigten Umsatzkosten und der bereinigten Bruttomarge ist auf Seite 12 im Detail dargestellt.

2 Die Berechnung des Ergebnisses je Aktie und des bereinigten Ergebnisses je Aktie basiert auf ungerundeten Werten.

3 Die Überleitung vom Ergebnis nach Steuern zum bereinigten Ergebnis nach Steuern und zum bereinigten Ergebnis je Aktie ist auf Seite 11 im Detail dargestellt.

Geschäftsentwicklung im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024 betrug der Konzernumsatz 3.702 Millionen Euro. Gegenüber dem Umsatz von 4.149 Millionen Euro im Vorquartal entspricht dies einem Rückgang von 11 Prozent. In allen vier Segmenten war der Umsatz im Vergleich zum Vorquartal niedriger.

Die Bruttomarge erreichte im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 43,2 Prozent nach 43,6 Prozent im Vorquartal. Die bereinigte Bruttomarge betrug 44,9 Prozent nach 45,5 Prozent im Vorquartal.

Das Segmentergebnis belief sich im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024 auf 831 Millionen Euro nach 1.044 Millionen Euro im Vorquartal. Die Segmentergebnis-Marge erreichte 22,4 Prozent nach 25,2 Prozent im Vorquartal.

Das nicht den Segmenten zugeordnete Ergebnis betrug im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024 minus 129 Millionen Euro nach minus 132 Millionen Euro im Vorquartal. Von dem Gesamtbetrag entfielen minus 65 Millionen Euro auf die Umsatzkosten, minus 16 Millionen Euro auf Forschungs- und Entwicklungskosten sowie minus

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

54 Millionen Euro auf die Vertriebs- und allgemeinen Verwaltungskosten. Hinzu kamen sonstige betriebliche Erträge in Höhe von (netto) 6 Millionen Euro.

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024 belief sich das Betriebsergebnis auf 702 Millionen Euro nach 912 Millionen Euro im Vorquartal.

Aufgrund der Auflösung einer steuerlichen Risikorückstellung im Zusammenhang mit der Akquisition von Cypress und eines damit verbundenen Zinsertrags in Höhe von 32 Millionen Euro stieg das Finanzergebnis im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres auf plus 25 Millionen Euro nach minus 6 Millionen Euro im Vorquartal.

Der Steueraufwand im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024 betrug 134 Millionen Euro nach 163 Millionen Euro im Vorquartal.

Das Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten belief sich im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres auf 598 Millionen Euro nach 748 Millionen Euro im Vorquartal. Das Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten betrug minus 11 Millionen Euro[1] nach plus 5 Millionen Euro im Vorquartal. Das Ergebnis nach Steuern erreichte im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 587 Millionen Euro. Im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2023 waren 753 Millionen Euro erzielt worden.

Das Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten verminderte sich im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024 auf 0,45 Euro nach 0,57 Euro im Vorquartal (jeweils unverwässert und verwässert). Das bereinigte Ergebnis je Aktie[2] (verwässert) belief sich im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres auf 0,53 Euro nach 0,65 Euro im Vorquartal.

Die Investitionen, vom Unternehmen definiert als Investitionen in Sachanlagen und sonstige immaterielle Vermögenswerte einschließlich aktivierter Entwicklungskosten, betrugen im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 653 Millionen Euro nach 1.057 Millionen Euro im Vorquartal. Die Abschreibungen beliefen sich im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024 auf 456 Millionen Euro nach 450 Millionen Euro im Vorquartal.

Der Free-Cash-Flow[3] ging im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres erwartungsgemäß deutlich zurück und belief sich auf minus 1.597 Millionen Euro nach plus

[1] Siehe auch Abschnitt „Vorgänge im Zusammenhang mit Qimonda“ auf Seite 4.

[2] Das bereinigte Ergebnis nach Steuern und das bereinigte Ergebnis je Aktie (verwässert) sind kein Ersatz oder keine höherwertigen Kennzahlen, sondern stets als zusätzliche Information zu dem nach IFRS ermittelten Ergebnis nach Steuern beziehungsweise Ergebnis je Aktie (verwässert) aufzufassen. Die Berechnung des bereinigten Ergebnisses je Aktie ist auf Seite 11 im Detail dargestellt.

[3] Eine Definition und die Berechnung des Free-Cash-Flows sowie der Brutto- und Netto-Cash-Position befinden sich auf Seite 16.

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

614 Millionen Euro im Vorquartal. Hierin enthalten sind Kaufpreiszahlungen in Höhe von rund 800 Millionen Euro für den Erwerb von Unternehmen, im Wesentlichen für den Erwerb von GaN Systems Inc. Weitere entscheidende Faktoren für den Rückgang des Free-Cash-Flows waren die deutliche Reduzierung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, die jährliche Auszahlung variabler Vergütungsbestandteile für das Rekord-Geschäftsjahr 2023 sowie der weitere, teilweise aus strategischen Gründen erfolgte Aufbau von Vorräten.

Die Brutto-Cash-Position betrug zum Ende des ersten Quartals des laufenden Geschäftsjahres 2.712 Millionen Euro nach 3.590 Millionen Euro zum Ende des Vorquartals. Die Finanzschulden beliefen sich zum 31. Dezember 2023 auf 5.398 Millionen Euro nach 4.733 Millionen Euro zum 30. September 2023. Die Netto-Cash-Position erreichte somit einen Wert von minus 2.686 Millionen Euro nach minus 1.143 Millionen Euro am Ende des Vorquartals.

Vorgänge im Zusammenhang mit Qimonda

Am 8. Januar 2024 hat der gerichtlich bestellte Sachverständige sein Gutachten zum Wert der Sacheinlagen vorgelegt. Die Vorlage des Gutachtens stellt einen Zwischenschritt im anhängigen Rechtsstreit dar. Es wird auf die Ad-hoc-Mitteilung vom 8. Januar 2024 verwiesen. In diesem Zusammenhang haben wir die Rückstellungen für Qimonda angepasst. Diese beliefen sich zum 31. Dezember 2023 auf 228 Millionen Euro nach 212 Millionen Euro zum 30. September 2023.

Ausblick für das Geschäftsjahr 2024

Bei einem unterstellten EUR/USD-Wechselkurs von 1,10 (zuvor 1,05) wird im Geschäftsjahr 2024 nun ein Umsatz von etwa 16 Milliarden Euro (zuvor 17 Milliarden Euro) plus oder minus 500 Millionen Euro erwartet. Etwa die Hälfte des Rückgangs des erwarteten Umsatzes ist die Folge der Anpassung des unterstellten Wechselkurses auf 1,10. Bei Erreichen des im Mittelpunkt der Prognose erwarteten Umsatzes von 16 Milliarden Euro beträgt der Umsatzrückgang gegenüber dem Vorjahr rund 2 Prozent.

Im Segment Automotive (ATV) wird währungsbereinigt unverändert ein Umsatzwachstum im niedrigen zweistelligen Prozentbereich erwartet. Der Umsatz im Segment Green Industrial Power (GIP) sollte im Vergleich zum Vorjahr um einen mittleren bis hohen einstelligen Prozentsatz zurückgehen. Für die Segmente Power & Sensor Systems (PSS) und Connected Secure Systems (CSS) wird jeweils von einem Umsatzrückgang im mittleren bis hohen 10er-Prozentbereich ausgegangen. Bei dem erwarteten Umsatz von 16 Milliarden Euro sollte die bereinigte Bruttomarge bei einem niedrigen bis mittleren

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

40er-Prozentsatz und die Segmentergebnis-Marge bei einem niedrigen bis mittleren 20er-Prozentsatz liegen.

Die Investitionen, vom Unternehmen definiert als Investitionen in Sachanlagen und sonstige immaterielle Vermögenswerte einschließlich aktivierter Entwicklungskosten, für das Geschäftsjahr 2024 werden nun von ursprünglich im November 2023 geplanten 3,3 Milliarden auf etwa 2,9 Milliarden Euro angepasst. Schwerpunkte sind dabei die Fertigstellung der Phase 1 des dritten, für sogenannte Verbundhalbleiter vorgesehenen Fertigungsgebäudes am Standort Kulim (Malaysia) und der Beginn der Phase 2. Weiterhin wird ein Großteil der Mittel in den Bau des vierten, für Analog-/Mixed-Signal-Komponenten und Leistungshalbleiter vorgesehenen Fertigungsgebäudes in Dresden (Deutschland) investiert. Erhebliche Mittel werden auch in die Anlagen für die Herstellung von Produkten auf Basis von Siliziumkarbid und Galliumnitrid fließen.

Die Abschreibungen sollten im Geschäftsjahr 2024 nun etwa 1,9 Milliarden Euro (zuvor 2,1 Milliarden Euro) betragen. Davon entfallen etwa 400 Millionen Euro auf Abschreibungen aus Kaufpreisallokationen, hauptsächlich im Zusammenhang mit dem Erwerb von Cypress. Der um Investitionen in große Frontend-Gebäude sowie den Kauf von GaN Systems bereinigte Free-Cash-Flow wird nun in einer Höhe von etwa 1,8 Milliarden Euro (zuvor 2,2 Milliarden Euro) erwartet, was einem Wert von etwa 11 Prozent des prognostizierten Jahresumsatzes von 16 Milliarden Euro entspricht. Der berichtete Free-Cash-Flow sollte dabei etwa 200 Millionen Euro (zuvor 400 Millionen Euro) erreichen. In Bezug auf die Rendite auf das eingesetzte Kapital (RoCE) wird erwartet, dass der RoCE bei etwa 11 Prozent liegen wird. Ursprünglich war ein Wert von etwa 13 Prozent erwartet worden.

Ausblick für das zweite Quartal des Geschäftsjahres 2024

Im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2024 erwartet Infineon bei einem angenommenen EUR/USD-Wechselkurs von 1,10 einen Umsatz von etwa 3,6 Milliarden Euro. In den Segmenten ATV, GIP und CSS sollte der Umsatz im Vergleich zum Vorquartal in etwa unverändert bleiben. Im Segment PSS wird erwartet, dass der Umsatz spürbar zurückgeht. Bei dem prognostizierten Konzernumsatz sollte die Segmentergebnis-Marge etwa 18 Prozent betragen.

Ergebnisse der Segmente im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024

Der Umsatz im Segment ATV belief sich im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024 auf 2.085 Millionen Euro nach 2.162 Millionen Euro im vierten Quartal des vergangenen Geschäftsjahres. Der Umsatzrückgang um 4 Prozent war die Folge von eingeplanten Bestandskorrekturen bei Kunden zum Kalenderjahresende. Das Segmentergebnis

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

erreichte im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 564 Millionen Euro nach 617 Millionen Euro im Vorquartal. Die Segmentergebnis-Marge betrug 27,1 Prozent nach 28,5 Prozent im Vorquartal.

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024 verminderte sich der Umsatz im Segment GIP von 582 Millionen Euro im Rekord-Vorquartal auf 487 Millionen Euro. Der Rückgang um 16 Prozent war die Folge einer teils saisonal zurückgehenden Nachfrage in allen Bereichen sowie zunehmender Bestandskorrekturen bei Industriekunden. Das Segmentergebnis erreichte im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 130 Millionen Euro nach 166 Millionen Euro im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2023. Die Segmentergebnis-Marge betrug 26,7 Prozent nach 28,5 Prozent im Vorquartal.

Der Umsatz im Segment PSS verminderte sich im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024 um 16 Prozent auf 765 Millionen Euro nach 912 Millionen Euro im Vorquartal. Während die Erholung der Nachfrage nach Komponenten für Smartphones in diesem Bereich zu steigenden Umsätzen führte, war die Nachfrage in den anderen Bereichen wie beispielsweise PCs, Notebooks, Unterhaltungselektronik, batteriebetriebene Geräte, USB-Controller und Mikroinverter für Aufdachanlagen weiter rückläufig. Das Segmentergebnis erreichte im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 99 Millionen Euro nach 172 Millionen Euro im Vorquartal. Die Segmentergebnis-Marge betrug 12,9 Prozent nach 18,9 Prozent im Vorquartal.

Im Segment CSS verminderte sich der Umsatz im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024 auf 364 Millionen Euro nach 490 Millionen Euro im Vorquartal. Der Rückgang um 26 Prozent war die Folge geringerer Nachfrage und der fortschreitenden Anpassung der Bestände in den Distributionskanälen. Das Segmentergebnis erreichte 37 Millionen Euro nach 90 Millionen Euro im Vorquartal. Die Segmentergebnis-Marge belief sich auf 10,2 Prozent nach 18,4 Prozent im Vorquartal.

Telefonkonferenz für Analysten und Telefonpressekonferenz

Der Vorstand der Infineon Technologies AG wird am 6. Februar 2024 um 9:30 Uhr (MEZ) eine Telefonkonferenz inklusive Webcast für Analysten und Investoren (nur in englischer Sprache) durchführen, um über die Entwicklung des Unternehmens im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024 sowie über den Ausblick für das zweite Quartal und das Geschäftsjahr 2024 zu informieren. Darüber hinaus findet um 11:00 Uhr (MEZ) eine Telefonpressekonferenz mit dem Vorstand statt. Diese wird in Deutsch und Englisch über das Internet übertragen. Die Konferenzen werden live und als Download auf der Website von Infineon unter www.infineon.com/boerse verfügbar sein.

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202402-056d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Die aktuelle **Q1-Investoren-Präsentation** (nur in englischer Sprache) befindet sich auf der Website von Infineon unter:
https://www.infineon.com/cms/de/about-infineon/investor/reports-and-presentations/

Infineon-Finanzkalender (*vorläufig)

➢ 23.2.2024	Hauptversammlung
➢ 29.2.2024	Morgan Stanley The Investment Forum Middle East, Abu Dhabi
➢ 1.3.2024	Susquehanna Technology Konferenz, virtuell
➢ 4.3.2024	Morgan Stanley US Technology, Media & Telecom Konferenz, San Francisco
➢ 7.3.2024	Oddo BHF TMT Forum, virtuell
➢ 21.3.2024	Stifel German Corporate Konferenz, Kopenhagen
➢ 26.3.2024	Société Générale European ESG Konferenz, Paris
➢ 7.5.2024*	Presseinformation zu den Ergebnissen für das zweite Quartal des Geschäftsjahres 2024
➢ 15.5.2024	JP Morgan European TMT Konferenz, London
➢ 28.5.2024	Equita European Konferenz, Mailand
➢ 29. – 30.5.2024	Goldman Sachs Semiconductor Konferenz, New York
➢ 5. - 6.6.2024	Exane BNP Paribas CEO Konferenz, Paris
➢ 5.8.2024*	Presseinformation zu den Ergebnissen für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2024
➢ 12.11.2024*	Presseinformation zu den Ergebnissen für das vierte Quartal und das Geschäftsjahr 2024

Über Infineon

Die Infineon Technologies AG ist ein weltweit führender Anbieter von Halbleiterlösungen für Power Systems und das Internet der Dinge (IoT). Mit seinen Produkten und Lösungen treibt Infineon die Dekarbonisierung und Digitalisierung voran. Das Unternehmen hat weltweit rund 58.600 Beschäftigte (Ende September 2023) und erzielte im Geschäftsjahr 2023 (Ende September) einen Umsatz von rund 16,3 Milliarden Euro. Infineon ist in Frankfurt unter dem Symbol „IFX“ und in den USA im Freiverkehrsmarkt OTCQX International unter dem Symbol „IFNNY“ notiert.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.infineon.com

Follow us: X - Facebook - LinkedIn

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202402-056d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

FINANZDATEN
Nach IFRS – ungeprüft

Die folgenden Finanzdaten beziehen sich auf das erste Quartal des Geschäftsjahres 2024, das zum 31. Dezember 2023 endete, sowie auf den entsprechenden Vorquartals- und Vorjahreszeitraum.

Verkürzte Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

€ in Millionen	Q1 GJ 2024	Q4 GJ 2023	Q1 GJ 2023
Umsatzerlöse	3.702	4.149	3.951
Umsatzkosten	-2.103	-2.342	-2.085
Bruttoergebnis vom Umsatz	**1.599**	**1.807**	**1.866**
Forschungs- und Entwicklungskosten	-512	-518	-484
Vertriebskosten und allgemeine Verwaltungskosten	-395	-399	-410
Sonstige betriebliche Erträge	23	32	17
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-13	-10	-23
Betriebsergebnis	**702**	**912**	**966**
Finanzerträge	34	36	15
Finanzaufwendungen	-9	-42	-39
Anteiliges Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen	5	5	3
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten vor Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**732**	**911**	**945**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-134	-163	-216
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	**598**	**748**	**729**
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-11	5	-1
Ergebnis nach Steuern	**587**	**753**	**728**
Davon entfallen auf:			
Aktionär*innen und Hybridkapitalinvestor*innen der Infineon Technologies AG	587	753	728
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionär*innen der Infineon Technologies AG[1]			
Gewichtete Anzahl ausstehender Aktien (in Millionen) – unverwässert	1.304	1.304	1.302
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten – unverwässert	0,45	0,57	0,55
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten – unverwässert	-0,01	-	-
Ergebnis je Aktie (in Euro) – unverwässert	**0,44**	**0,57**	**0,55**
Gewichtete Anzahl ausstehender Aktien (in Millionen) – verwässert	1.308	1.308	1.305
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten – verwässert	0,45	0,57	0,55
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten – verwässert	-0,01	-	-
Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert	**0,44**	**0,57**	**0,55**

1 Die Berechnung des Ergebnisses je Aktie basiert auf ungerundeten Werten. Bezüglich der Berücksichtigung der Vergütung der Hybridkapitalinvestor*innen bei der Ermittlung des Ergebnisses je Aktie siehe „Überleitung auf das bereinigte Ergebnis nach Steuern und auf das bereinigte Ergebnis je Aktie“ auf Seite 11.

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202402-056d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Verkürzte Konzern-Gesamtergebnisrechnung

€ in Millionen	Q1 GJ 2024	Q4 GJ 2023	Q1 GJ 2023
Ergebnis nach Steuern	**587**	**753**	**728**
Versicherungsmathematische Gewinne (Verluste) aus Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen	-51	13	-
Summe der Posten, die zukünftig nicht in die Gewinn-und-Verlustrechnung umgegliedert werden	**-51**	**13**	**-**
Währungseffekte	-392	219	-768
Veränderung des beizulegenden Zeitwerts von Sicherungsgeschäften	6	5	8
Kosten der Absicherung	6	3	-
Summe der Posten, die zukünftig in die Gewinn-und-Verlustrechnung umgegliedert werden können	**-380**	**227**	**-760**
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	**-431**	**240**	**-760**
Gesamtergebnis nach Steuern	**156**	**993**	**-32**
Davon entfallen auf:			
Aktionär*innen und Hybridkapitalinvestor*innen der Infineon Technologies AG	156	993	-32

Regionale Umsatzentwicklung

€ in Millionen, außer Prozentsätze	Q1 GJ 2024		Q4 GJ 2023		Q1 GJ 2023	
Umsatzerlöse:						
Europa, Naher Osten, Afrika	934	25%	1.120	27%	953	24%
Darin: Deutschland	440	12%	517	12%	441	11%
Asien-Pazifik (ohne Japan, Greater China)	541	15%	652	16%	639	16%
Greater China[1]	1.323	35%	1.364	33%	1.329	34%
Darin: Festland-China, Hongkong	1.081	29%	1.088	26%	1.021	26%
Japan	400	11%	412	10%	438	11%
Amerika	504	14%	601	14%	592	15%
Darin: USA	422	11%	499	12%	508	13%
Gesamt	**3.702**	**100%**	**4.149**	**100%**	**3.951**	**100%**

1 Zu Greater China gehören Festland-China, Hongkong und Taiwan.

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202402-056d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Segmentumsatzerlöse, Segmentergebnisse und Segmentergebnis-Margen

Das Segmentergebnis ist definiert als Betriebsergebnis ohne Berücksichtigung des Saldos aus bestimmten Wertaufholungen und Wertminderungen (wie insbesondere auf den Geschäfts- oder Firmenwert), Ergebniseffekten aus Umstrukturierungen und Schließungen, Aufwendungen für aktienbasierte Vergütung, akquisitionsbedingten Abschreibungen und sonstigen Aufwendungen, Ergebniseffekten aus dem Verkauf von Geschäftsbereichen oder Beteiligungen an Tochtergesellschaften sowie sonstigen Erträgen (Aufwendungen).

€ in Millionen (wenn nicht anders angegeben)	Q1 GJ 2024	Q4 GJ 2023	Veränderung ggü. Vorquartal in %	Q1 GJ 2023	Veränderung ggü. Vorjahresquartal in %
Automotive					
Umsatzerlöse	2.085	2.162	-4	1.872	11
Segmentergebnis	564	617	-9	532	6
Segmentergebnis-Marge (in %)	27,1%	28,5%		28,4%	
Green Industrial Power					
Umsatzerlöse	487	582	-16	500	-3
Segmentergebnis	130	166	-22	144	-10
Segmentergebnis-Marge (in %)	26,7%	28,5%		28,8%	
Power & Sensor Systems					
Umsatzerlöse	765	912	-16	1.043	-27
Segmentergebnis	99	172	-42	301	-67
Segmentergebnis-Marge (in %)	12,9%	18,9%		28,9%	
Connected Secure Systems					
Umsatzerlöse	364	490	-26	531	-31
Segmentergebnis	37	90	-59	125	-70
Segmentergebnis-Marge (in %)	10,2%	18,4%		23,5%	
Sonstige Geschäftsbereiche					
Umsatzerlöse	1	3	-67	5	-80
Segmentergebnis	-	-	-	2	---
Konzernfunktionen und Eliminierungen					
Umsatzerlöse	-	-	-	-	-
Segmentergebnis	1	-1	+++	3	-67
Infineon Gesamt					
Umsatzerlöse	3.702	4.149	-11	3.951	-6
Segmentergebnis	831	1.044	-20	1.107	-25
Segmentergebnis-Marge (in %)	22,4%	25,2%		28,0%	

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202402-056d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Überleitung des Segmentergebnisses auf das Betriebsergebnis

€ in Millionen	Q1 GJ 2024	Q4 GJ 2023	Q1 GJ 2023
Segmentergebnis	**831**	**1.044**	**1.107**
Zuzüglich/Abzüglich:			
Aufwendungen für aktienbasierte Vergütung	-31	-29	-19
Akquisitionsbedingte Abschreibungen und sonstige Aufwendungen	-94	-114	-118
Sonstige Erträge und Aufwendungen	-4	11	-4
Summe Nicht-Segmentergebnis	**-129**	**-132**	**-141**
Betriebsergebnis	**702**	**912**	**966**

Überleitung auf das bereinigte Ergebnis nach Steuern und auf das bereinigte Ergebnis je Aktie – verwässert

Das Ergebnis je Aktie gemäß IFRS wird sowohl durch Effekte aus der Kaufpreisallokation für Akquisitionen (insbesondere Cypress) als auch durch weitere Sondersachverhalte beeinflusst. Um die Vergleichbarkeit der operativen Performance im Zeitablauf zu erhöhen, ermittelt Infineon das bereinigte Ergebnis je Aktie (verwässert) wie folgt:

€ in Millionen (wenn nicht anders angegeben)	Q1 GJ 2024	Q4 GJ 2023	Q1 GJ 2023
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten – verwässert	**598**	**748**	**729**
Vergütung der Hybridkapitalinvestor*innen[1]	-7	-7	-7
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten, zurechenbar auf Aktionär*innen der Infineon Technologies AG – verwässert	**591**	**741**	**722**
Zuzüglich/Abzüglich:			
Nicht-Segmentergebnis[2]	129	132	141
Akquisitionsbedingte Aufwendungen im Finanzergebnis	-	-2	-
Steuereffekt auf Bereinigungen	-29	-25	-29
Wertminderungen (Wertaufholungen) von aktiven latenten Steuern, die aus der jährlich zu aktualisierenden Ertragsprognose resultieren	-	-	-
Bereinigtes Ergebnis nach Steuern aus fortgeführten Aktivitäten, zurechenbar auf Aktionär*innen der Infineon Technologies AG – verwässert	**691**	**846**	**834**
Gewichtete Anzahl der ausstehenden Aktien (in Millionen) – verwässert	1.308	1.308	1.305
Bereinigtes Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert[3]	0,53	0,65	0,64

1 Einschließlich des kumulierten Steuereffekts.

2 Die Berechnung des Nicht-Segmentergnisses kann der Tabelle „Überleitung des Segmentergebnisses auf das Betriebsergebnis“ entnommen werden.

3 Die Berechnung des bereinigten Ergebnisses je Aktie basiert auf ungerundeten Werten.

Das bereinigte Ergebnis nach Steuern und das bereinigte Ergebnis je Aktie (verwässert) sind kein Ersatz oder keine höherwertigen Kennzahlen, sondern stets als zusätzliche Information zu dem nach IFRS ermittelten Ergebnis nach Steuern beziehungsweise Ergebnis je Aktie (verwässert) aufzufassen.

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202402-056d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Überleitung auf die bereinigten Umsatzkosten und die bereinigte Bruttomarge
Die Umsatzkosten und die Bruttomarge gemäß IFRS werden sowohl durch Effekte aus der Kaufpreisallokation für Akquisitionen (insbesondere Cypress) als auch durch weitere Sondersachverhalte beeinflusst. Um die Vergleichbarkeit der operativen Performance im Zeitablauf zu erhöhen, ermittelt Infineon die bereinigte Bruttomarge wie folgt:

€ in Millionen (wenn nicht anders angegeben)	Q1 GJ 2024	Q4 GJ 2023	Q1 GJ 2023
Umsatzkosten	**2.103**	**2.342**	**2.085**
Zuzüglich/Abzüglich:			
Aufwendungen für aktienbasierte Vergütung	-5	-5	-3
Akquisitionsbedingte Abschreibungen und sonstige Aufwendungen	-56	-69	-70
Sonstige Erträge und Aufwendungen, Saldo	-4	-5	-3
Bereinigte Umsatzkosten	**2.038**	**2.263**	**2.009**
Bereinigte Bruttomarge (in %)	**44,9%**	**45,5%**	**49,2%**

Die bereinigten Umsatzkosten und die bereinigte Bruttomarge sind kein Ersatz oder keine höherwertigen Kennzahlen, sondern stets als zusätzliche Information zu den nach IFRS ermittelten Umsatzkosten bzw. Bruttomarge aufzufassen.

Anzahl Mitarbeitende

	31.12.2023	30.09.2023	31.12.2022
Infineon	59.340	58.590	56.951
Davon: Forschung und Entwicklung	13.116	12.830	12.378

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202402-056d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Verkürzte Konzern-Bilanz

€ in Millionen	31.12.2023	30.09.2023
AKTIVA		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.607	1.820
Finanzinvestments	1.105	1.770
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.743	1.991
Vorräte	4.330	3.974
Kurzfristige Ertragsteuerforderungen	64	63
Vertragsvermögenswerte	116	115
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	978	959
Summe kurzfristige Vermögenswerte	**9.943**	**10.692**
Sachanlagen	7.305	7.045
Geschäfts- oder Firmenwerte	6.882	6.547
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	3.033	2.977
Nutzungsrechte	396	405
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	116	114
Langfristige Ertragsteuerforderungen	2	2
Aktive latente Steuern	261	268
Sonstige langfristige Vermögenswerte	435	389
Summe langfristige Vermögenswerte	**18.430**	**17.747**
Summe Aktiva	**28.373**	**28.439**
PASSIVA		
Kurzfristige Finanzschulden sowie kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Finanzschulden	1.067	330
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.160	2.765
Kurzfristige Rückstellungen	415	799
Kurzfristige Ertragsteuerverbindlichkeiten	325	418
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	72	72
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.358	1.285
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	**5.397**	**5.669**
Langfristige Finanzschulden	4.331	4.403
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	340	268
Passive latente Steuern	248	254
Sonstige langfristige Rückstellungen	313	300
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	302	309
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	208	192
Summe langfristige Verbindlichkeiten	**5.742**	**5.726**
Summe Verbindlichkeiten	**11.139**	**11.395**
Eigenkapital:		
Grundkapital	2.612	2.612
Kapitalrücklage	6.718	6.684
Gewinnrücklage	6.730	6.204
Andere Rücklagen	-26	354
Eigene Aktien	-13	-13
Hybridkapital	1.213	1.203
Summe Eigenkapital	**17.234**	**17.044**
Summe Passiva	**28.373**	**28.439**

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202402-056d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Verkürzte Konzern-Eigenkapital-Veränderungsrechnung

				Andere Rücklagen		
€ in Millionen	Grund-kapital	Kapital-rücklage	Gewinn-rücklage	Währungs-effekte	Sicherungs-geschäfte	Kosten der Absicherung
Stand zum 1. Oktober 2023	**2.612**	**6.684**	**6.204**	**342**	**16**	**-4**
Gesamtergebnis nach Steuern						
Ergebnis nach Steuern	-	-	577	-	-	-
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-	-	-51	-392	6	6
Gesamtergebnis nach Steuern	**-**	**-**	**526**	**-392**	**6**	**6**
Transaktionen mit Aktionär*innen						
Einzahlungen und Ausschüttungen						
Aktienbasierte Vergütung	-	31	-	-	-	-
Sonstige Einzahlungen und Ausschüttungen	-	3	-	-	-	-
Gesamte Einzahlungen und Ausschüttungen	**-**	**34**	**-**	**-**	**-**	**-**
Gesamte Transaktionen mit Aktionär*innen	**-**	**34**	**-**	**-**	**-**	**-**
Stand zum 31. Dezember 2023	**2.612**	**6.718**	**6.730**	**-50**	**22**	**2**
Stand zum 1. Oktober 2022	**2.612**	**6.579**	**3.506**	**1.060**	**7**	**-**
Gesamtergebnis nach Steuern						
Ergebnis nach Steuern	-	-	718	-	-	-
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-	-	-	-768	8	-
Gesamtergebnis nach Steuern	**-**	**-**	**718**	**-768**	**8**	**-**
Transaktionen mit Aktionär*innen						
Einzahlungen und Ausschüttungen						
Aktienbasierte Vergütung	-	19	-	-	-	-
Sonstige Einzahlungen und Ausschüttungen	-	3	-	-	-	-
Gesamte Einzahlungen und Ausschüttungen	**-**	**22**	**-**	**-**	**-**	**-**
Gesamte Transaktionen mit Aktionär*innen	**-**	**22**	**-**	**-**	**-**	**-**
Stand zum 31. Dezember 2022	**2.612**	**6.601**	**4.224**	**292**	**15**	**-**

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

€ in Millionen	Eigene Aktien	Eigenkapital der Aktionär*innen der Infineon Technologies AG	Eigenkapital der Hybridkapital-investoren*innen	Summe Eigenkapital
Stand zum 1. Oktober 2023	**-13**	**15.841**	**1.203**	**17.044**
Gesamtergebnis nach Steuern				
Ergebnis nach Steuern	-	**577**	10	**587**
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-	**-431**	-	**-431**
Gesamtergebnis nach Steuern	**-**	**146**	**10**	**156**
Transaktionen mit Aktionär*innen				
Einzahlungen und Ausschüttungen				
Aktienbasierte Vergütung	-	**31**	-	**31**
Sonstige Einzahlungen und Ausschüttungen	-	**3**	-	**3**
Gesamte Einzahlungen und Ausschüttungen	**-**	**34**	**-**	**34**
Gesamte Transaktionen mit Aktionär*innen	**-**	**34**	**-**	**34**
Stand zum 31. Dezember 2023	**-13**	**16.021**	**1.213**	**17.234**
Stand zum 1. Oktober 2022	**-23**	**13.741**	**1.203**	**14.944**
Gesamtergebnis nach Steuern				
Ergebnis nach Steuern	-	**718**	10	**728**
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-	**-760**	-	**-760**
Gesamtergebnis nach Steuern	**-**	**-42**	**10**	**-32**
Transaktionen mit Aktionär*innen				
Einzahlungen und Ausschüttungen				
Aktienbasierte Vergütung	-	**19**	-	**19**
Sonstige Einzahlungen und Ausschüttungen	-	**3**	-	**3**
Gesamte Einzahlungen und Ausschüttungen	**-**	**22**	**-**	**22**
Gesamte Transaktionen mit Aktionär*innen	**-**	**22**	**-**	**22**
Stand zum 31. Dezember 2022	**-23**	**13.721**	**1.213**	**14.934**

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Konzern-Kapitalflussrechnung

Brutto- und Netto-Cash-Position

Die folgende Tabelle stellt die Brutto- und die Netto-Cash-Position dar. Da Infineon einen Teil der liquiden Mittel in Form von Finanzinvestments hält, die unter IFRS nicht als Zahlungsmittel und Zahlungsmittel-äquivalente klassifiziert sind, berichtet Infineon die Brutto- und die Netto-Cash-Position, um Investor*innen die Liquiditätslage besser zu erläutern. Die Brutto- und die Netto-Cash-Position werden wie folgt aus der Konzern-Bilanz hergeleitet:

€ in Millionen	31.12.2023	30.09.2023	31.12.2022
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.607	1.820	1.421
Finanzinvestments	1.105	1.770	2.287
Brutto-Cash-Position	**2.712**	**3.590**	**3.708**
Abzüglich:			
Kurzfristige Finanzschulden sowie kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Finanzschulden	1.067	330	752
Langfristige Finanzschulden	4.331	4.403	4.715
Bruttofinanzschulden	**5.398**	**4.733**	**5.467**
Netto-Cash-Position	**-2.686**	**-1.143**	**-1.759**

Free-Cash-Flow

Infineon berichtet die Kennzahl Free-Cash-Flow, definiert als Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit und Cash-Flow aus Investitionstätigkeit, jeweils aus fortgeführten Aktivitäten, bereinigt um Zahlungsströme aus dem Kauf und Verkauf von Finanzinvestments. Der Free-Cash-Flow dient als zusätzliche Kenngröße, da Infineon einen Teil der Liquidität in Form von Finanzinvestments hält. Das bedeutet nicht, dass der so ermittelte Free-Cash-Flow für sonstige Ausgaben verwendet werden kann, da Dividenden, Schuldendienstverpflichtungen oder andere feste Auszahlungen noch nicht abgezogen sind. Der Free-Cash-Flow ist kein Ersatz oder höherwertige Kennzahl, sondern stets als zusätzliche Information zum Cash-Flow gemäß Konzern-Kapitalflussrechnung, zu anderen Liquiditätskennzahlen sowie sonstigen gemäß IFRS ermittelten Kennzahlen aufzufassen. Der Free-Cash-Flow wird wie folgt aus der Konzern-Kapitalflussrechnung hergeleitet:

€ in Millionen	Q1 GJ 2024	Q4 GJ 2023	Q1 GJ 2023
Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit[1]	-145	1.652	631
Cash-Flow aus Investitionstätigkeit[1]	-804	-1.335	-608
Auszahlungen (+)/Einzahlungen (-) für Finanzinvestments, Saldo	-648	297	2
Free-Cash-Flow	**-1.597**	**614**	**25**

1 Aus fortgeführten Aktivitäten.

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202402-056d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

€ in Millionen	Q1 GJ 2024	Q4 GJ 2023	Q1 GJ 2023
Ergebnis nach Steuern	**587**	**753**	**728**
Zuzüglich: Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	11	-5	1
Anpassungen zur Überleitung auf den Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit:			
Planmäßige Abschreibungen	456	450	429
Sonstige Aufwendungen und Erträge	159	188	269
Veränderung bei Aktiva und Passiva	-1.128	421	-670
Erhaltene und gezahlte Zinsen	-17	14	-33
Erhaltene (gezahlte) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-213	-169	-93
Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	**-145**	**1.652**	**631**
Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit aus nicht fortgeführten Aktivitäten	**-2**	**-1**	**-1**
Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	**-147**	**1.651**	**630**
Ein-/Auszahlungen für Finanzinvestments, Saldo	648	-297	-2
Auszahlungen für den Erwerb von Tochterunternehmen oder sonstigen Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	-802	-2	-
Auszahlungen für sonstige immaterielle Vermögenswerte und sonstige Vermögenswerte	-69	-74	-57
Auszahlungen für Sachanlagen	-584	-983	-548
Sonstige Investitionstätigkeit	3	21	-1
Cash-Flow aus Investitionstätigkeit	**-804**	**-1.335**	**-608**
Erhöhung/Rückzahlung kurz-/langfristiger Finanzschulden	750	-	-
Sonstige Finanzierungstätigkeit	-5	-22	-25
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	**745**	**-22**	**-25**
Zahlungswirksame Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-206	294	-3
Währungsumrechnungseffekte auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-7	5	-14
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Periodenanfang	1.820	1.521	1.438
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Periodenende	**1.607**	**1.820**	**1.421**

Grundlagen der Darstellung

Die verkürzte Konzern-Bilanz, die verkürzte Konzern-Gewinn und Verlustrechnung, die verkürzte Konzern-Gesamtergebnisrechnung, die verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung und die verkürzte Konzern-Eigenkapital-Veränderungsrechnung werden gemäß den IFRS, soweit sie von der EU übernommen worden sind, aufgestellt und in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ erstellt.

Es werden grundsätzlich dieselben Rechnungslegungsmethoden wie im letzten veröffentlichten Konzernabschluss zum 30. September 2023 angewendet. Eine Ausnahme von diesem Grundsatz bildet die Anwendung neuer sowie überarbeiteter Standards und Interpretationen, die unterjährig Gültigkeit entfaltet haben. Die Anwendung dieser neuen sowie überarbeiteten Standards hat keine wesentlichen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Infineon.

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFXX202402-056d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

H I N W E I S

Die Konzernquartalsmitteilung wird unter Beachtung von §53 BörsO FWB erstellt.

Die Konzernquartalsmitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen über das Geschäft, die finanzielle Entwicklung und die Erträge des Infineon-Konzerns.

Diesen Aussagen liegen Annahmen und Prognosen zugrunde, die auf gegenwärtig verfügbaren Informationen und aktuellen Einschätzungen beruhen. Sie sind mit einer Vielzahl von Unsicherheiten und Risiken behaftet. Der tatsächliche Geschäftsverlauf kann daher wesentlich von der erwarteten Entwicklung abweichen.

Infineon übernimmt über die gesetzlichen Anforderungen hinaus keine Verpflichtung, in die Zukunft gerichtete Aussagen zu aktualisieren.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in dieser Konzernquartalsmitteilung und in anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe aufaddieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Alle in dieser Konzernquartalsmitteilung genannten Zahlen sind ungeprüft.

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Andre Tauber
+49 89 234-23888
media.relations@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com